

zeichneten Arztes (Christi) . . . ; denn Gott sandte zu ihnen Furcht vor dem h. Rabbulas, und sie nahmen gläubig die Wahrheit an, indem sie ihren Irrtum ableugneten“. Vorangeht die Erzählung der Bekehrung von Bardesaniten; es folgen die Manichäer, Borborianer, Audianer, Messalianer und Juden. Vgl. auch Johannes von Ephesus, Lib. Narr. Aktor. Beat. Homin. Orient.: Leben des Simon von Bêth-Arsâm (Land, Anecd. II, p. 77).

Maruta v. Maipherkat († wahrscheinlich vor d. J. 420), De Sancta Synodo Nicaena (hrsg. von Braun i. d. „Kirchengesch. Studien“, hrsg. von Knöpfler, Schrörs u. Sdralek, 4. Bd. 3. Heft, 1898; dazu Harnack, in den „Texten u. Unters.“, Bd. 19 H. 1, 1899). In diesem, in einer sehr jungen und lückenhaften syrischen Handschrift erhaltenen Werk findet sich ein Ketzerkatalog, der auch von Marcion handelt. Dieser Ketzerkatalog ist von Abraham Ecchellensis aus dem Arabischen übersetzt und von Mansi (Concil. Omn. Ampliss. Coll. II p. 1056 ff.) veröffentlicht worden. Aus dieser Übersetzung vermag man die Lücken des Syriers zu ergänzen. Der Bericht bezieht sich auf die Marcioniten in Mesopotamien bei Beginn des 5. Jahrhunderts. Die Ergänzungen, die in Klammern stehen, sind dem Araber entnommen:

„III. Häresie der Marcioniten. Diese lehren (drei Götter), einen Guten, einen Gerechten und einen Bösen (Arab.: ‚Einen Guten, einen Bösen und einen Mittleren zwischen ihnen‘). Auch (deshalb) haben sie corrumpt die (heiligen) Schriften (und zu dem Evangelium und zu den Briefen des Apostels Paulus an einigen Stellen Hinzufügungen gemacht, andere Stellen aber verstümmelt). Das Buch der *Πράξεις* (haben sie) vollständig aus Mitte (geräumt) und statt seiner (ein anderes Buch der *Πράξεις* [?] eingeschoben), das sie ‚Summa‘ (säkā; Arab.: ‚Buch des vorgesetzten Zieles‘) nennen, damit es sei gemäß (ihren Meinungen und Lehren). Statt des Petrus haben sie sich gesetzt als (Haupt) der Apostel den Marcion. Hymnen — Arab.: Psalmen — (die

syrr. KVäter-Schriften S. 257 (Kemptener Ausgabe). Falsch und irreführend hat hier Ahrens (Ahrens und Krüger, Die sog. KGesch. des Zacharias Rhetor, 1899, S. 245) übersetzt. „Sie sind keine Beschnittenen wie die Marcioniten“ statt: „Sie halten sich nicht von uns getrennt wie die Marcioniten.“